

Theater, Theater...

...steht seit 2005 regelmäßig auf den Jahresprogrammen unserer beiden SI Clubs Kiel und Kiel Baltica. Der Termin im **Theater im Werftpark** erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Wir Clubschwestern genießen mit unseren geladenen Gästen die tollen Aufführungen und nutzen die anschließende gemeinsame Zeit mit Künstlerinnen und Künstlern und dem Team des Werftparktheaters zu anregenden Gesprächen, ProSecco und anderen Leichtigkeiten im Foyer des Theaters.

Unsere SI-Eintrittskarten beinhalten die Teilnahme an der Vorstellung und dem anschließenden GetTogether. Überschüsse daraus und gesammelte Spenden werden für das Projekt "Kulturpate Gaarden" (Kulturförderung für Kinder und Jugendliche), verwandt. In diesem Rahmen sind wir Clubschwestern der SI Clubs Kiel und Kiel Baltica ganz speziell Patinnen für Grundschulkindern der Hans-Christian-Andersen-Schule in Gaarden.

Bisherige Veranstaltungen:

- Einstens lebt ich süßes Leben (2007)
- Looking for Maria Stuart (2008)
- Die Wanze-Ein Insektenkrimi (2009)
- Clockwork Orange (2010)
- Jules Verne und die Geheimnisse von Kiel (2011)
- Räuber Zwo (2012)
- Task Force Peter Pan (2013)
- Die Regentrude (2014)

15.2.2014 Ausverkauftes Haus: Die Regentrude

Sorores und Freunde trafen sich am 15. Februar im Werftparktheater um die 8. Exklusiv-Theateraufführung für die Soroptimist International-Clubs Kiel und Kiel Baltica zu besuchen.

Beim anschließenden Get Together mit dem Team des Theaters bei einem üppigen Buffet, ProSecco, Kiwi-Torte und anderen Leckereien waren sich die Besucher einig: es war eine grandiose Vorstellung, perfekt inszeniert, hervorragender schauspielerischer Leistung mit Herzblut und Temperament. Mitreißend schön. Ein tolles Event zugunsten der Kulturpatenschaft der Hans-Christian-Andersen-Schule in Gaarden.

Besonders mitreißend war Johanna Kröner, die die junge Maren spielte, die nach Jahren der Trockenheit den Weg zur mächtigen Fabelfigur der Regentrude sucht, um Wasser für die Felder des Dorfes zu erbitten. Eine Reise durch Wälder mit Kobolden und Falltüren, mit Mutproben aller Art.

Die Ausstattung von Stefani Klie und vor allem das gesamte Ensemble begeisterte das Publikum: Maren: Johanna Kröner, Andrees: Julius Ohlemann, Wiesenbauer: Jost op den Winkel, Mutter Stine/Regentrude: Marie Kienecker und Wettermann/Feuermann: Dirk Stierand.

Die Regentrude war das letzte Stück bei dem Franziska Steiof Regie führte. Franziska Steiof war beim Einzug der damals »jugendtheaterkiel« genannten Truppe in das frisch renovierte Haus im Werftpark Regieassistentin. Ihre Arbeit am Werftpark (vor allem: Die Nächte der Schwestern Brontë) war der Grundstein für eine außergewöhnliche Regiekarriere, die sie zu vielen Festivals, Preisen und an viele renommierte Theater führte. Mit dieser Stückfassung kehrte sie nun zur Jubelspielzeit an den Werftpark zurück.

Am 23. Januar hat sich Franziska Steiof entschieden, aus dem Leben zu gehen. Das Werftpark-Theater war Ausgangspunkt und Heimathafen für die Vielbeschäftigte, die Manager-Coachings durchführte, am Mozarteum Salzburg lehrte, am Grips-Theater Berlin zweimal für den Friedrich-Luftpreis nominiert wurde, in Hamburg, Düsseldorf, Hannover, Wien und Kiel inszenierte. Sie wird uns fehlen.